

*Best-Practice-Konferenz*

## Zentrale Notaufnahme

**Berlin, 21. Juni 2023**

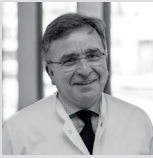
**Novotel Berlin am Tiergarten**

- INZ, Telemedizin, wohnortnahe pflegerische Notfallversorgung – aktueller Stand der Reform der Notfallversorgung
- Ersteinschätzung, Telemedizin & Co. – Konzepte zur Steuerung von Akut- und Notfallpatienten
- ZNA-Management vor neuen Herausforderungen
- MD-Prüfungen der ZNA
- Zentrale Notaufnahme für die Pädiatrie (KINZ) – erste Erfahrungen
- ZNA – Herausforderungen und Lösungsansätze für die Pflegeleitung
- Erlössicherung unter neuen Rahmenbedingungen: Spagat zwischen BSG-Rechtsprechung, KV-Politik und Strukturanforderungen

### ***Referenten und Moderation***

Dr. Michael Bayeff-Filloff  
Kerstin Bockhorst  
Dr. Matthias Brachmann  
Dr. Sabine Jobmann  
Daniel Lorenz  
Martin Mengel  
Dr. Peter-Friedrich Petersen (Moderator)

## Referenten



**Dr. Michael Bayeff-Filloff**

Führt seit 2020 die Zusatzbezeichnung Klinische Akut- und Notfallmedizin. Seit 2013 Ärztlicher Landesbeauftragter Rettungsdienst Bayern im Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration. Seit 2010 Chefarzt der Zentralen Notaufnahme des RoMed Klinikums Rosenheim. Seit 1988 als Notarzt tätig.



**Kerstin Bockhorst**

Leiterin des Referats Versorgungsstrukturen des GKV-Spitzenverbandes, Berlin.



**Dr. Matthias Brachmann**

Seit 2009 Unternehmensberater im Gesundheitswesen. Zudem Geschäftsführer der Servicegesellschaft der Deutschen Gesellschaft Interdisziplinäre Notfall- und Akutmedizin e. V. (DGINA). Hat mehr als 100 Notaufnahmen in Deutschland und Europa in ihrer Entwicklung begleitet. Volkswirt und Gesundheitsökonom.



**Dr. Sabine Jobmann**

Seit 2022 Chefarztin der Klinik für Akut- und Notfallmedizin des Städtischen Krankenhauses Kiel. Zuvor Direktorin der Klinik für Akut- und Notfallmedizin des Klinikums Darmstadt. Fachärztin für Chirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie. Zusatzbezeichnung Klinische Akut- und Notfallmedizin 2019, Notfallmedizin 1999.



**Daniel Lorenz**

Seit 2023 Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des varisano Klinikums Frankfurt Höchst, gemeinsam mit Dr. Meudt. Zum Aufgabengebiet gehört die Leitung der Kinder-ZNA zusammen mit der kinderchirurgischen Chefarztin. War zuvor in Kinderkliniken unterschiedlicher Größe tätig, häufig mit dem Fokus Notaufnahme, Mitgestaltung von Arbeitsabläufen und Erstellung von Standards. Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin mit Schwerpunkt Neonatologie und Zusatzbezeichnung Diabetologie (DDG).



**Martin Mengel**

Seit 2017 Pflegedienstleiter des Zentrums für Anästhesie und OP-Pflege einschließlich des Ambulanten OP-Zentrums, der Post Stroke/Stroke Unit und der Zentralen Notaufnahme der Universitätsmedizin Greifswald. Master in Coaching und Führung. Bachelorstudium Pflegemanagement.

## Die Regierungskommission für eine moderne und bedarfsgerechte Krankenhausversorgung hat aktuelle Vorschläge zur Reform der Notfallversorgung vorgelegt

Es wird erwartet, dass noch vor der Sommerpause darüber entschieden wird. **Notfallzentren** soll es demnach künftig insbesondere an Standorten mit den G-BA-Stufen II oder III geben. Wenn es regional erforderlich ist, genügt auch die Erfüllung der G-BA-Stufe I beziehungsweise des Levels I. Auch ein 24/7-MVZ mit telemedizinischer Anbindung kommt als Integriertes Notfallzentrum (INZ) infrage.

Unklar ist, wie viele INZ wir bundesweit brauchen, wer diese plant und wie die Finanzierung aussehen könnte. Darüber hinaus sollen **INZ für Kinder und Jugendliche (KINZ)** aufgebaut werden. Auch hier sind noch viele Fragen offen. Wir berichten über die ZNA für Kinder des varisano Klinikums Frankfurt Höchst, deren erste Erfahrungen und die Fallstricke. Ein weiteres Best-Praxis-Beispiel handelt von der ZNA des städtischen Klinikums Kiel, die gerade in einem Reorganisationsprozess steckt.

Insbesondere zur **Ersteinschätzung** haben die KV Bayern, das Zentralinstitut der Kassenärztlichen Vereinigung und das RoMed Klinikum Rosenheim ein Konzept entwickelt, das bei dieser Fachkonferenz vorgestellt werden wird.

An der Universitätsmedizin Greifswald gibt es in der ZNA keine freien Planstellen in der Pflege. Wir erfahren, warum das so ist und welche anderen **Konzepte zur Personalplanung und -bindung** dort funktionieren. Spannend wird auch, wie eine pflegerische Notfallversorgung aussehen kann.

Seit 2020 prüft der MD die **Notfallstufen**. Der Aufwand für die Häuser ist groß. Im Rahmen der Fachkonferenz berichten wir über die ersten Ergebnisse, über Erfahrungen und geben Tipps zur Vorbereitung.

Bei dieser HealthCareWissen-Fachkonferenz ist wie immer viel Zeit für Ihre Fragen und den Erfahrungsaustausch eingeplant.

# Programm

## Moderation und Leitung



**Dr. Peter-Friedrich Petersen**

Direktor der Klinik für Akut- und Notfallmedizin  
der Klinikum Darmstadt GmbH



**Dr. Monika Degen**

Leiterin des Fachbereichs HealthCareWissen der  
GRAND CONCEPT GmbH, Berlin

**Ab 8:30 Uhr** Check-in

**09:30 Uhr** **Begrüßung und Einführung durch den Moderator**

**09:45 Uhr** **INZ, Telemedizin, wohnortnahe pflegerische Notfallversorgung**

- Wie viele INZ brauchen wir bundesweit, wer plant diese, und wie könnte die Finanzierung aussehen?
- Ersteinschätzung: Liefert der G-BA den ersten Baustein der Reform?
- ILS zwischen Traum und Wirklichkeit: Was kann zeitnah kommen?

*Kerstin Bockhorst*

**10:30 Uhr** Fragen und Diskussion

**10:45 Uhr** **Ersteinschätzung, Telemedizin & Co-Konzepte zur Steuerung von Akut- und Notfallpatienten**

*Dr. Michael Bayeff-Filloff*

**11:30 Uhr** Fragen und Diskussion

**11:45 Uhr** Kaffeepause

**12:15 Uhr** **ZNA-Management vor neuen Herausforderungen**

- Verbesserung der interprofessionellen und interdisziplinären Zusammenarbeit
- Räumliches und technisches Potenzial nutzen
  - Erfahrungen mit der INKA
  - Auswirkungen der geplanten Neuerungen der Notfallversorgung auf die ZNA

*Dr. Sabine Jobmann*

**13:00 Uhr** Fragen und Diskussion

**13:15 Uhr** Mittagspause

**14:15 Uhr**

**Pflegemanagement in der ZNA**

- Personalplanung und -struktur
- Mitarbeiter finden und binden
- Politische Rolle der Pflege in der ZNA – die beständige Struktur
- Visionen einer neuen Arbeitswelt zwischen Physician Assistant und klinischer Pflegewissenschaft

*Martin Mengel*

**15:00 Uhr** Fragen und Diskussion

**15:15 Uhr** **Notaufnahmemanagement zwischen Stakeholder-Anspruch und Ressourcenknappheit**

- Notfallreform: Aktueller Stand und Zeitplan für die nächsten Schritte
- MD-Prüfung der Notfallstufen: Erfahrungen aus den Prüfungen 2023
- Erlössicherung unter neuen Rahmenbedingungen: Spagat zwischen BSG-Rechtsprechung, KV-Politik und Strukturanforderungen

*Dr. Matthias Brachmann*

**16:00 Uhr** Fragen und Diskussion

**16:15 Uhr** Kaffeepause

**16:30 Uhr** **Integrierte Notfallfallzentren für Kinder und Jugendliche (KINZ)**

- Erste Erfahrungen nach Inbetriebnahme
- Fallstricke und Herausforderungen
- Rolle der Pädiatrischen Notfallmedizin in den aktuellen Reformdebatten

*Daniel Lorenz*

**17:15 Uhr** Fragen und Diskussion

**17:30 Uhr** Ende der Veranstaltung

# Anmeldung



Registrieren Sie sich für die Best-Practice-Konferenz „Zentrale Notaufnahme“.

- Wann? 21. Juni 2023
- Wo? Novotel Berlin am Tiergarten,  
Straße des 17. Juni 106-108, 10623 Berlin

Anmeldung online unter: [www.healthcarewissen.de](http://www.healthcarewissen.de)

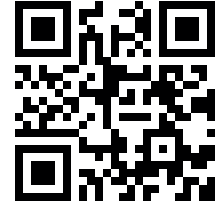
Per E-Mail an: [info@healthcarewissen.de](mailto:info@healthcarewissen.de)

- Frühbuchertarif 645,00 EUR (zzgl. 19 % MwSt.) bis 05.05.2023
- Normaltarif 695,00 EUR (zzgl. 19 % MwSt.) ab 06.05.2023

In der Teilnahmegebühr sind Kaffeepausen, Mittagessen und Konferenzunterlagen enthalten.

**Ab dem 2. Teilnehmer derselben Einrichtung beträgt die Teilnahmegebühr 395,00 EUR (zzgl. 19 % MwSt.).**

Mehr erfahren unter:



## Zahlung und Hotelbuchung

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung eine Rechnung. Im Veranstaltungshotel ist ein Zimmerkontingent unter dem Stichwort »HealthCareWissen« eingerichtet. Die Zimmerbuchung ist eigenständig auf Selbstkostenbasis beim Hotel vorzunehmen. Informationen zur Anreise entnehmen Sie bitte der Konferenzwebseite.

## Teilnahmebedingungen

Diese Anmeldung ist verbindlich, aber jederzeit übertragbar. Für die Bearbeitung von Stornierungen, die schriftlich bis 4 Wochen vor Veranstaltung an die Adresse des Konferenzbüros mitgeteilt werden müssen, wird eine Gebühr von 150,00 EUR (zzgl. 19 % MwSt.) erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung ab diesem Datum wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Dies gilt auch dann, wenn die Anmeldung innerhalb von 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn eingeht. Der Veranstalter behält sich zeitliche und inhaltliche Programmänderungen aus dringendem Anlass vor. Es wird eine Teilnehmerliste erstellt, die allen Teilnehmern sowie den Referenten bei der Konferenz mit den Konferenzunterlagen zur Verfügung gestellt wird. Die Liste enthält den Vor- und Nachnamen des Teilnehmers, die Position, das Unternehmen und dessen Sitz. Sind Sie mit der Veröffentlichung Ihrer genannten Daten auf der Teilnehmerliste nicht einverstanden, wird um schriftliche Mitteilung bis spätestens 2 Wochen vor der Konferenz gebeten an: [info@healthcarewissen.de](mailto:info@healthcarewissen.de)

## Organisationsbüro/Veranstalter

GRAND CONCEPT GmbH  
Fachbereich HealthCareWissen  
Schiffbauerdamm 40/1206, 10117 Berlin  
Tel.: +49 (0)30 20 60 88 77 | Fax: +49 (0)30 20 60 88 66  
E-Mail: [info@healthcarewissen.de](mailto:info@healthcarewissen.de)

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird das generische Maskulinum verwendet. Weibliche und anderweitige Geschlechtsidentitäten sind ausdrücklich mit angesprochen.

**healthcarewissen.de**